SODHA LEITBILD

Das **Archiv für Sozialwissenschaften und Digitale Geisteswissenschaften** (SODHA) ist ein neuer Dienst des Belgischen Staatsarchivs, der im Oktober 2020 ins Leben gerufen wurde.

SODHA ist ein Datenarchiv, das heißt ein dediziertes Repositorium für die Aufbewahrung und Verbreitung von Forschungsdaten. Als solches verpflichtet sich SODHA dazu, die **langfristige Aufbewahrung** der von den Hinterlegern erhaltenen Forschungsdaten sicherzustellen und den größtmöglichen **Zugang** zu diesen Daten zu gewähren.

SODHA richtet sich nach **internationalen Standards** zu Datendokumentation, Datenerhalt und Datenzugänglichkeit, unter anderem die **FAIR** Datenprinzipien und die Philosophie der **offenen Wissenschaft**.

Die **Zielgruppe** von SODHA ist die Forschungsgemeinschaft in allen Disziplinen der weitreichenden Felder der **Sozialwissenschaften** und **digitalen Geisteswissenschaften**.

SODHA wurde am Ende eines vom ÖPD Wissenschaftspolitik (BELSPO) finanzierten Infrastrukturprojets ins Leben gerufen, nachdem Belgien Mitglied des Consortium of European Social Science Data Archives (CESSDA ERIC) wurde.

Der Beitritt Belgiens zum CESSDA ERIC geschah durch die Unterzeichnung der Satzung des CESSDA im Jahr 2017 durch die drei finanzierenden Behörden des Landes, nämlich BELSPO, dem Department für Wirtschaft, Wissenschaft und Innovation[1] der flämischen Regierung, und die Generaldirektion für nicht obligatorischen Unterricht und wissenschaftliche Forschung[2] der Föderation Wallonien-Brüssel.

Gemäß Artikel 3, Absatz (5), Punkt b) der Satzung von CESSDA sind die Mitgliedsländer verpflichtet zur „Benennung eines Dienstleistungsanbieters, der die Leistungen des ERIC CESSDA in ihren Ländern und in ganz Europa erbringt“. SODHA ist der belgische **Dienstleistungsanbieter** für CESSDA.

SODHA wird im Rahmen des ebenfalls von BELSPO finanzierten Projekts Belgian Infrastructure for Social Sciences and Humanities Open Science (BISHOPS) noch weiterentwickelt.

Ziel des Projekts BISHOPS ist die Feinabstimmung der bestehenden Infrastruktur auf die Bedürfnisse der Forscher im Bereich der digitalen Geisteswissenschaften. Hierzu basiert

[1] *Departement Economie, Wetenschap & Innovatie* (EWI).
[2] *Direction générale de l'Enseignement non obligatoire et de la Recherche scientifique* (DGENORS), heute *Direction générale de l'Enseignement supérieur, de l'Enseignement tout au long de la vie et de la Recherche scientifique* (DGESVR).

sich SODHA auf die Erkenntnisse der Digitalen Forschungsinfrastruktur für Kultur- und Geisteswissenschaften (DARIAH ERIC).

Versionsverlauf dieses Dokuments

Datum	Versions-nummer	Vorgenommene Änderungen
30-07-2021	1.0	Erste Version
07-06-2022	1.1	Aktualisierung der Links
26-04-2023	1.2	Absatz 6 etwas umformulieren